

## Niederschrift

über die 5. öffentliche Sitzung der Gemeindeversammlung der Gemeinde Süderhöft am 9. Dezember 2015 im Hause des Bürgermeisters in Süderhöft.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Tewes Vogelsang
2. Gemeindemitglied Herwig Feddersen
3. Gemeindemitglied Dieter Joachim Jessel
4. Gemeindemitglied Telsche Reichstein
5. Gemeindemitglied Susan Feddersen-Meier
6. Gemeindemitglied Sünje Feddersen
7. Gemeindemitglied Simone Vogelsang

### Außerdem sind anwesend:

Holger Funk, Amt Nordsee-Treene, Protokollführer

Helmut Möller, Husumer Nachrichten

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 2.12.2014
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2015 für die Tagespflege in Winnert
5. Änderung des Vertrages für den Schulverband Friedrichstadt
6. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2014
7. Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und über die Verwendungen des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages
8. Erlass der Haushaltssatzung 2016

Bürgermeister Tewes Vogelsang eröffnet die Sitzung der Gemeindeversammlung der Gemeinde Süderhöft. Er begrüßt alle Anwesenden recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindeversammlung Süderhöft ist beschlussfähig.

### 1. Einwohnerfragestunde

Herr Jessel berichtet ausführlich von der Reparatur eines Wasserrohrbruches vor seinem Haus. Nachdem die Arbeiten nun abgeschlossen sind, ist dort eine Senke entstanden. Bürgermeister Vogelsang wird sich mit dem Wasserverband in Verbindung setzen.

### 2. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 2.12.2014

Die Niederschrift über die 4. Sitzung am 2.12.2014 wird einstimmig festgestellt.

### 3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Vogelsang berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Teilnahme am **Jubiläum 100 Jahre DRK** Ortsverein Schwabstedt.

- Rückblick auf die **Müllsammelaktion 2015**. Ein großer Dank geht an Susan Feddersen-Meier.
- Instandsetzung einer **Bank am Glockenbergweg**.
- Ausstattung der FF Hude-Fresendelf-Süderhöft mit **Digitalfunk**.
- Das Licht an der **Bushaltestelle** funktioniert wieder.
- **Wasserdurchlass Kraulhörn**: die Kosten für die günstigste Lösung betragen 40.000 €. Die Angelegenheit wurde an die Amtsverwaltung übergeben.
- **Besuch des NDR Schleswig-Holstein-Magazins** für einen Bericht über die Gemeinde Süderhöft.
- Sehr gute Ausführung einer **Deichsanierung** Ende Kraulhörn Richtung Hude.
- **Banketten im Glockenbergweg** wurden ausgefahren. Die Verursacher wurden angesprochen. Die Instandsetzung lässt jedoch sehr zu wünschen übrig.
- Aufgrund sinkender Kinderzahlen musste die **Herzog-Ulrich-Schule** in Schwabstedt die Eigenständigkeit aufgeben. Die Schule wird jetzt als Nebenstelle der Schule an der Tree-ne in Friedrichstadt weitergeführt.

#### **4. Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2015 für die Tagespflege in Winnert**

Nach Erläuterungen von Bürgermeister Vogelsang genehmigt die Gemeindeversammlung einstimmig des Wirtschaftsplan 2015 für die Tagespflege in Winnert.

#### **5. Änderung des Vertrages für den Schulverband Friedrichstadt**

Der Schulverband Friedrichstadt unterhält bisher die Grundschule mit Förderzentrum in Friedrichstadt, Gerade für das Förderzentrum sind die Gemeinden des Kirchspiels Schwabstedt direkt beteiligt. Da das Förderzentrum aufgelöst wurde und eine Vermögensauseinandersetzung stattgefunden hat, ist nunmehr der bestehende öffentlich-rechtliche Vertrag über die Errichtung des Schulverbandes Friedrichstadt anzupassen.

Hierfür wird die Aufgabenübertragung der Gemeinden des Kirchspiels Schwabstedt in Richtung Gemeinschaftsschule und Förderschule aus dem Vertrag gestrichen. Im Übrigen wird auf die bereits beschlossenen Modalitäten der Rückübertragung des Gebäudes der Förderschule an die Gemeinde Koldenbüttel verwiesen.

Die Änderungen des öffentlich-rechtlichen Vertrages treten zum 01.01.2016 in Kraft.

Die Gemeindeversammlung beschließt einstimmig die Änderungen des öffentlich-rechtlichen Vertrages.

#### **6. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2014**

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben betragen insgesamt 847,95 € und werden einstimmig von Gemeindeversammlung genehmigt.

#### **7. Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und über die Verwendungen des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages**

Nach Erläuterung beschließt die Gemeindeversammlung einstimmig über den Jahresabschluss 2014. Der Überschuss in Höhe von 13.719,88 € wird mit dem restlichen Jahresfehlbetrag aus 2012 in Höhe von 2.538,31 € verrechnet. Der Restbetrag in Höhe von 11.181,57 € wird der Ergebnismrücklage (6.645,92 €) und der Allgemeinen Rücklage (4.535,65 €) zugeführt.

**8. Erlass der Haushaltssatzung 2016**

Nach Erläuterung durch Bürgermeister Vogelsang und Beratung beschließt die Gemeindeversammlung einstimmig folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2016:

Im **Ergebnisplan** werden die Erträge mit einem Gesamtbetrag auf 23.100 €, mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 23.700 € und einem Jahresfehlbetrag von 600 € festgesetzt.

Im **Finanzplan** werden die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf einen Gesamtbetrag von 22.500 € und die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit einem Gesamtbetrag auf 22.600 € festgesetzt.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |                                                                     |       |
|---------------------------------------------------------------------|-------|
| 1. Grundsteuer                                                      |       |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 370 % |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              | 390 % |
| 2. Gewerbesteuer                                                    | 370 % |

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung erteilen kann, wird auf 1.500 € festgesetzt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich Bürgermeister Vogelsang für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

---

Bürgermeister

Protokollführer